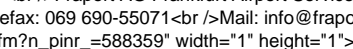




Fraport-Verkehrszahlen im Januar 2015: Passagierwachstum setzt sich fort

Fraport-Verkehrszahlen im Januar 2015: Passagierwachstum setzt sich fort
Weiterhin steigende Höchststartgewichte durch Einsatz größerer Flugzeugmodelle / positiver Jahresstart auch an Konzernflughäfen
Auch im neuen Jahr setzt sich das Passagierwachstum am Flughafen Frankfurt fort: Mehr als vier Millionen Fluggäste nutzten im Januar Deutschlands größtes Luftverkehrsdrehkreuz - ein Plus von 1,3 Prozent, das vor allem auf einen wachsenden Interkontinentalverkehr zurückzuführen ist. Trotz steigendem Passagieraufkommen ist die Zahl der Flugbewegungen mit 34.611 Starts und Landungen rückläufig (minus 2,6 Prozent), die Summe der Höchststartgewichte stieg hingegen um 2,6 Prozent auf rund 2,2 Millionen Tonnen. Der Trend zum Einsatz größerer, effizienterer sowie dichter bestuhlter Flugzeugmodelle hält also weiterhin an: Das durchschnittliche Höchststartgewicht je Flugbewegung verzeichnete im Vorjahresvergleich einen enormen Zuwachs von 121,4 auf 127,9 Tonnen. Da das Cargo-Aufkommen zum Jahresstart immer von der Lage des Chinesischen Neujahrsfestes abhängt, welches im Vorjahr bereits im Januar begann, in diesem Jahr aber später in den Februar fällt, ging das Cargo-Aufkommen im Januar leicht um 0,8 Prozent auf 159.740 Tonnen zurück.
Ein positiver Jahresstart ist auch bei den Konzernflughäfen mit Fraport-Beteiligung zu beobachten. Nur der slowenische Flughafen Ljubljana begrüßte im ersten Monat des Jahres 73.096 Fluggäste und somit 2,9 Prozent weniger als im Vorjahreszeitraum. In der peruanischen Hauptstadt Lima wurden hingegen 1.367.608 Passagiere und ein Zuwachs von 8,4 Prozent verzeichnet. Die beiden bulgarischen Twin-Star Airports Varna und Burgas zählten zu Jahresbeginn zusammen 34.718 Fluggäste und konnten so eine satte Steigerung von insgesamt 27,2 Prozent notieren. Im türkischen Antalya starteten und landeten 692.138 Reisende und erhöhten das Aufkommen um 12,9 Prozent, der Flugbetrieb in St. Petersburg schloss den Januar mit 872.813 Fluggästen und einem Plus von 4,4 Prozent. Mit 289.706 Passagieren erzielte der deutsche Flughafen in Hannover einen Anstieg um 3,8 Prozent, während die Zahl im chinesischen Xian um 7,6 Prozent auf 2,4 Millionen Reisende wuchs.
Fraport AG Frankfurt Airport Services Worldwide
60547 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 690-0
Telefax: 069 690-55071
Mail: info@fraport.de
URL: <http://www.fraport.de>


Pressekontakt

Fraport AG Frankfurt Airport Services Worldwide

60547 Frankfurt am Main

fraport.de
info@fraport.de

Firmenkontakt

Fraport AG Frankfurt Airport Services Worldwide

60547 Frankfurt am Main

fraport.de
info@fraport.de

Wir gehören international zu den führenden Unternehmen im Airport-Business und betreiben mit dem Flughafen Frankfurt eines der bedeutendsten Luftverkehrsdrehkreuze der Welt. Bei insgesamt ca. 500 Firmen und Institutionen arbeiten 78.000 Personen (Beschäftigtenzahl inkl. The Square und Gateway Gardens), davon sind 21.000 Beschäftigte allein bei Fraport tätig. Das macht den Frankfurter Flughafen zur größten Arbeitsstätte Deutschlands. Als erfahrener Airport-Manager entwickeln wir den Flughafen Frankfurt gemeinsam mit Partnern zur "Frankfurt Airport City" - einem herausragenden Mobilitäts-, Erlebnis- und Immobilienstandort. Zu unserem Dienstleistungsspektrum gehören nicht nur sämtliche Services rund um den Flugbetrieb, sondern auch Kompetenzen im Airport-Retailing und der Immobilienentwicklung. Als Full-Service-Anbieter im Airport-Management sind wir über Beteiligungen und Tochtergesellschaften auf vier Kontinenten aktiv. Der Konzern erwirtschaftete in 2012 bei 2,44 Milliarden Euro Umsatz ein Jahresergebnis von 251,6 Millionen Euro.